

# Das Salzgitteraner Doppik-Projekt:



- **Einführungsstrategie**
- **Konzept**
- **Organisation**



**Ekkehard Grunwald**  
**Stadtkämmerer Stadt Salzgitter**

**Start  
am  
01.11.2002**



***Salzgitter  
wegweisend***



***Reformstadt für Doppik  
in Niedersachsen***

*Von der Kameralistik zur Doppik*

# Rechtliche Grundlagen

- Einstimmiger Ratsbeschluss vom 24.04.2002 (Vorlage 1024/14)
- Erlass des Nds. MI vom 31.07.2001 in Umsetzung/Weiterverfolgung des Grundsatzbeschlusses der IMK vom 11.06.1999



# MI-Erlass vom 31.07.2001



- Niedersachsen hat sich nur für die Doppik entschieden! Kameralistik läuft **tot**.
- GemHVO-Doppik in Vorbereitung für 2005/2006
- Kommunaler Startschuß: Die Eröffnungsbilanz
- Nutzt das Know-How der Pilotstädte!

**Doppik/kaufmännische Buchführung**

**SOPOs**

***Konsolidierung***

**Bilanz  
Aktiv/Passiv**

***NSM***

***Pensionsverpflichtungen***

**Wie geht's hier lang?**

**IAS/IPSAS**

***AK/HK***

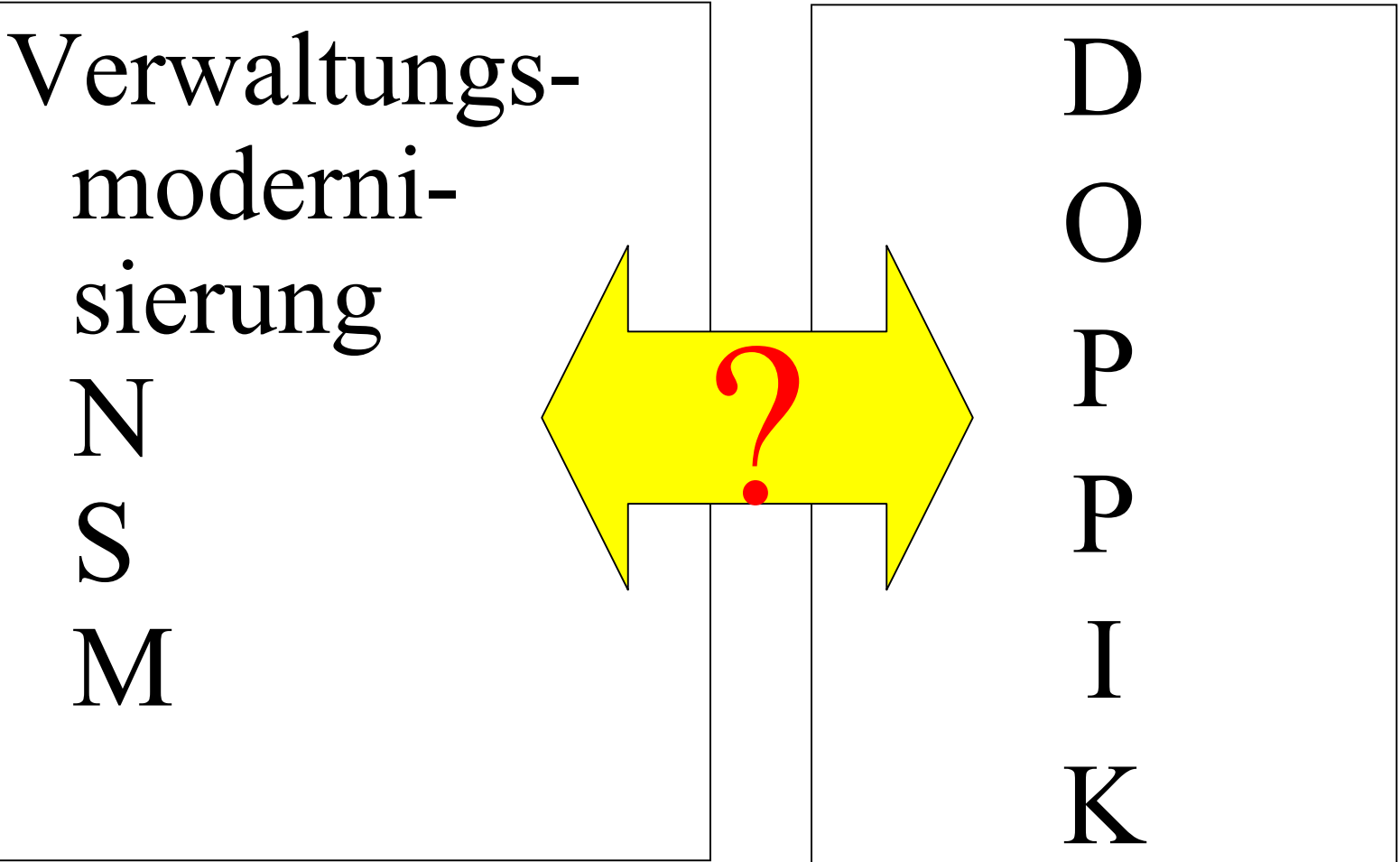
**Anlage- und Umlaufvermögen**

**u. v. a. m.**

***Rückstellungen  
(Hoch- und Tiefbau)***



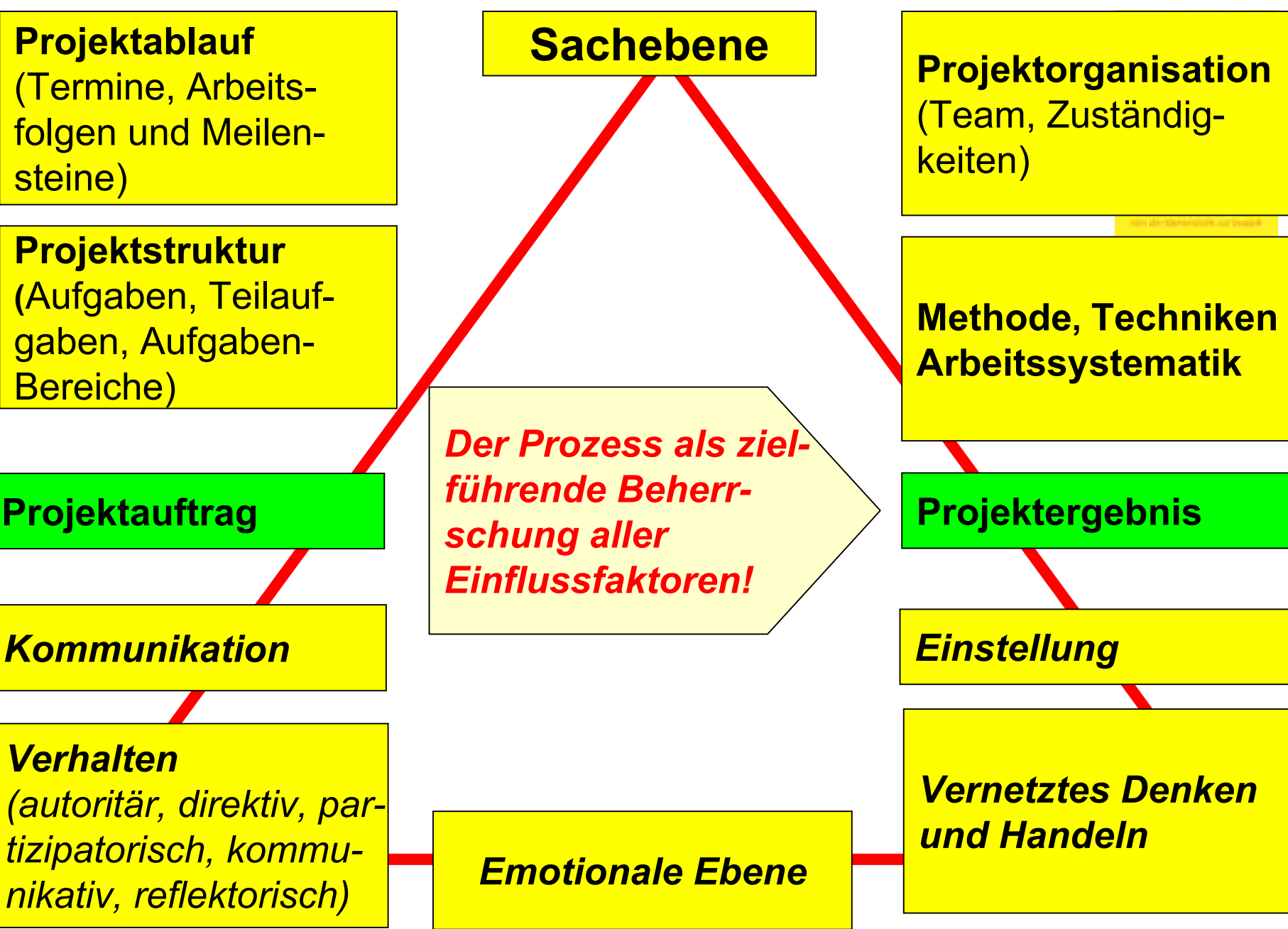
# *Spannungsfeld oder Ergänzung?*



# Merkmale eines Projekts



- **Ziel im voraus festgelegt**
  - **Frist für Zielerreichung bestimmt**
  - **Kapitaleinsatz hoch**
  - **Koordinationsaufwand hoch**
  - **Einsatz vielfältiger Ressourcen**
  - **Erfolgs- und Zeitdruck**
  - **Entscheidungsprozeß kompliziert**
  - **Vorhaben besitzt die gewisse Einmaligkeit**
- = begrenzte Dauer und Einmaligkeit



# Institutionelle Erfolgsfaktoren



- Herstellen klarer Auftragsituation
- Systematische Einbindung von (guten) Fachleuten
- Frühe Einbindung von Machtpromotoren

# Prozessuale Erfolgsfaktoren



- Zielbildung als verantwortungsgesteuerter, partizipativer Prozess
- Die „Hilfe-zur-Selbsthilfe-Idee“ vermitteln
- geregelte transparente Informationspolitik
- Das Projektteam als Erfolgsteam!

# Woran muss gedacht werden?



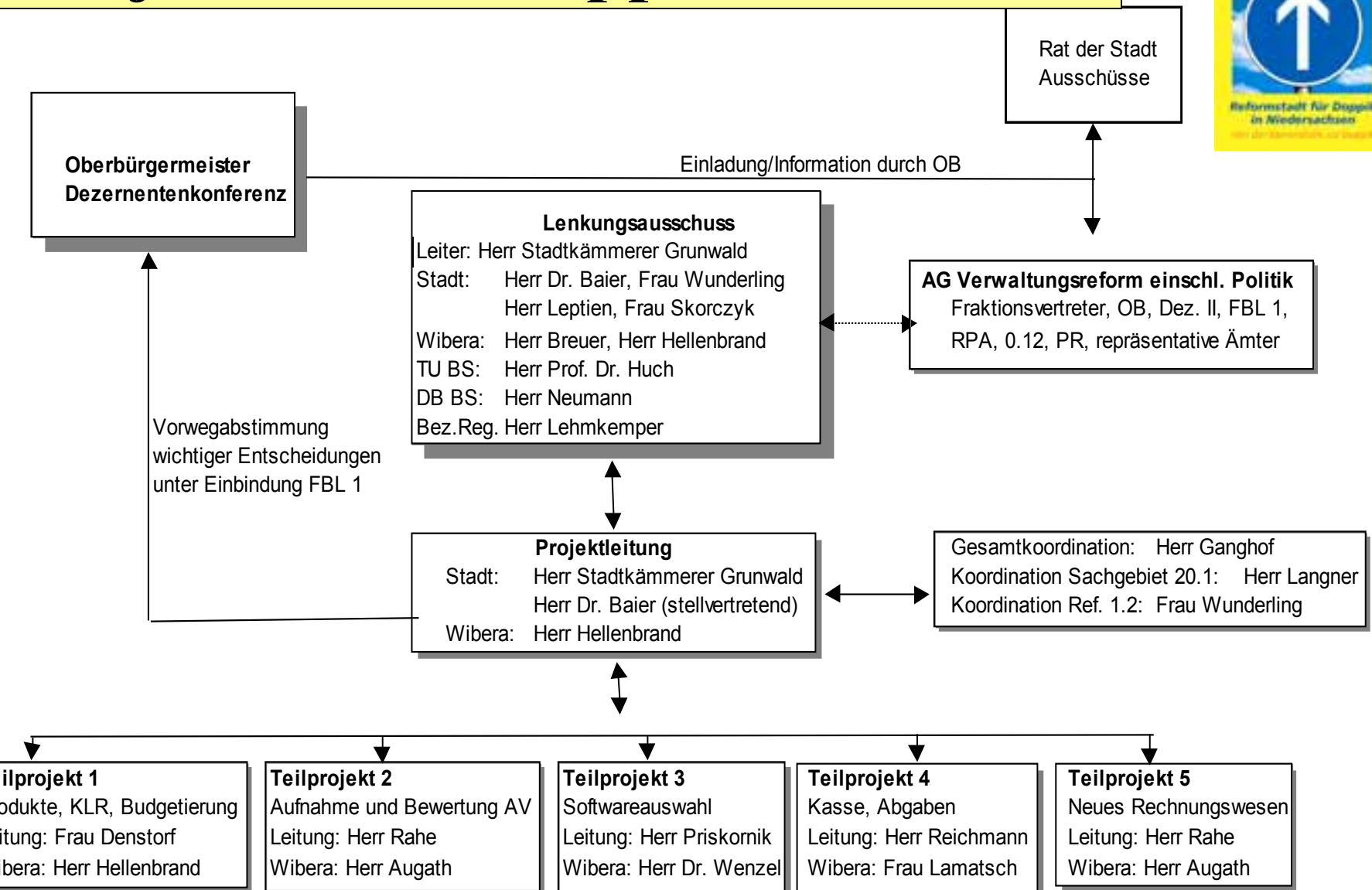
- Projektauftrag, -organisation, -beteiligte, Ressourcen, Regeln
- Projektziel und Zeithorizont
- Projektplanung, -strukturplan, Phasenmodell
- Projektsteuerung, -controlling und Projektberichte, Qualitätssicherung
- Einbindung Externer
- Einbindung der Politik

# Was unternehmen wir?



- Projektverfügung "Einführung der kaufmännischen Buchführung" i. d. F. vom 22.01.2003
- Projektverantwortung: Dez. II
- Projektleitung: Dez. II, FBL 1, WIBERA
- Z. Zt. 5 Teilprojekte (TP 1: Produkte, KLR, Budgetierung; 2:Eröffnungsbilanz; 3: Softwareauswahl; 4: Kasse, Abgaben; 5: Neues Rechnungswesen)

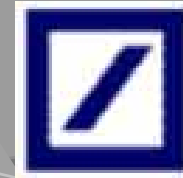
# Projektaufbau Doppik




# Das Zahnrad-Modell:

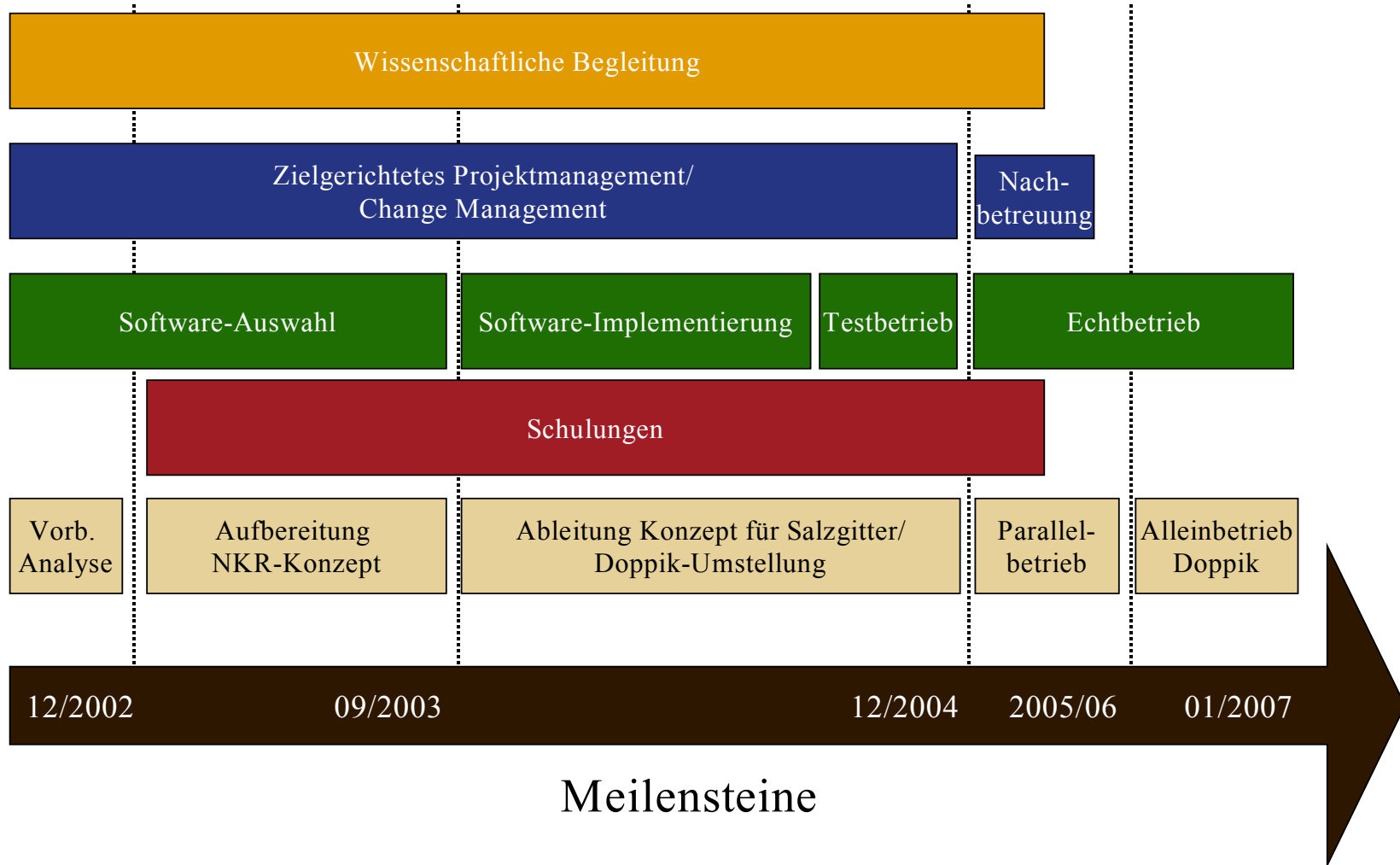


**WIBERA**  
Ein Unternehmen der Gruppe  
PwC Deutsche Revision



 **Niedersachsen**

# Projektplanung Doppik-Einführung Salzgitter



# Salzgitteraner Position



- einzelne Elemente des Lüderschen Konzepts werden abgelehnt:
- keine künstliche Spaltung des Vermögens in realisierbares Vermögen und Verwaltungsvermögen
- Erstbewertung nicht nach AK/HK sondern nach vorsichtigem Zeitwert (NKH 2000)
- Rückstellungen in Anlehnung an HGB



# Bewertung des Verwaltungsvermögen

**Grundsatz:** Anschaffungs- oder Herstellungskosten  
ggf. abzüglich planmäßiger Abschreibungen

**Fehlen  
AK/HK  
für die  
Eröffnungsbilanz ?**

**Was ist  
zu tun ?**

## **Grundstücke:**

*Erinnerungswert: 1 Euro pro qm bei Grundstücken  
(z.B. Gräben, Restflächen etc.)*

## **Gebäude:**

### 1. Möglichkeit

**Gebäudealter  $\leq$  10 Jahre**

*Anschaffungs-/Herstellungskosten aus den  
Vermögenshaushalten der letzten 10 Jahre*

**Gebäudealter  $>$  10 Jahre**

*Sachwertverfahren nach WertV*

### 2. Möglichkeit

**Sämtliche Gebäude:**

*Sachwertverfahren nach WertV*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie Fragen?